



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Ferdinand Mang, Katrin Ebner-Steiner, Martin Böhm** und  
**Fraktion (AfD)**

**Haushaltsplan 2023;**  
**hier: Realistische Planung beim Breitbandausbau II – Arbeitsgruppe Breitband**  
**(Kap. 06 03 neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 06 03 wird ein neuer Tit. „Arbeitsgruppe Breitbandausbau“ mit einem Ansatz von 2.000,0 Tsd. Euro ausgewiesen.

Die Deckung erfolgt aus den in Kap. 06 03 Tit. 883 72 (Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände) eingesparten Mitteln.

### **Begründung:**

Die hohe Geschwindigkeit der technischen Innovation im digitalen Bereich erfordert eine ständige Weiterentwicklung der infrastrukturellen Voraussetzungen. Durch die Bayerische Gigabitrichtlinie ist es Bayern möglich, Unternehmen und privaten Haushalten sehr schnelle Internetzugänge anzubieten. Damit die dafür notwendige Infrastruktur aber auch zeitnah gebaut werden kann, braucht es eine vorausschauende Planung. Denn momentan werden die zur Verfügung gestellten Mittel nicht ausgeschöpft und auch die Abdeckung mit Internetzugängen, die lediglich eine Geschwindigkeit von 30 Mbit/s erlauben, ist noch nicht abgeschlossen. Daher soll eine Arbeitsgruppe die bayernweite Umsetzung des Gigabitnetzes dauerhaft begleiten.

Gleichzeitig soll die Arbeitsgruppe frühzeitig neue Technologien in diesem Bereich identifizieren und prüfen, ob der Freistaat diese eigenständig umsetzen kann und Vorschläge zum effizienten Ausbau für geeignete neue Technologien erarbeiten.